



Landesjagdverband
Schleswig-Holstein

Rotwild in Schleswig-Holstein

Ausweisung der Konfliktbereiche zum Thema
„Windenergie an Land“ in Bezug auf den
Rotwildwegeplan für Schleswig-Holstein



Impressum

Verfasser: Für den

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.
Bönnhusener Weg 6 – 24220 Flintbek
Telefon: 04347 9087-0 – www.ljv-sh.de

im Ehrenamt
Frank Zabel, Wildbiologe
f.zabel@ljv-sh.de

Fotos: Gernot Maaß

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Hintergrund | 4 |
| Konfliktbereiche | 4 |
| Forderungen | 5 |
| Potenzialflächen für Windenergiegebiete, Stand Juni 2024 | 6 |
| Der Rotwildwegeplan (Karten, Stand 31.08.2024)..... | 7 |
| Gesamtdarstellung | 7 |
| Rotwildcluster und Rotwildvorkommen in Schleswig-Holstein | 8 |
| Rotwildcluster Mitte mit CORINE Landcover \geq 5 ha..... | 9 |
| Rotwildcluster Mitte-West mit CORINE Landcover \geq 5 ha | 10 |
| Rotwildcluster Nord 1 mit CORINE Landcover \geq 5 ha..... | 11 |
| Rotwildcluster Nord 2 mit CORINE Landcover \geq 5 ha..... | 12 |
| Rotwildcluster Süd mit CORINE Landcover \geq 5 ha..... | 13 |
| Rotwildcluster Süd-Ost mit CORINE Landcover \geq 5 ha | 14 |
| Rotwildcluster Süd-West mit CORINE Landcover \geq 5 ha | 15 |
| Rotwildcluster West mit CORINE Landcover \geq 5 ha | 16 |
| Bereich ohne Clusterzuordnung östl. A21, nördl. A1 mit CORINE Landcover \geq 5 ha..... | 17 |

Hintergrund

Mit der Teilfortschreibung zum Thema „Windenergie an Land“ des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein - Fortschreibung 2021 sollen die Ziele und Grundsätze der Raumordnung hinsichtlich der raumordnerischen Steuerung der Windenergienutzung neu festgelegt werden. Das Planverfahren bezieht sich auf die gesamte Landesfläche Schleswig-Holsteins. Im Rahmen der Planungen wurden Potenzialflächen für die Windenergienutzung in Schleswig-Holstein ausgewiesen. Basis für die hier vorliegenden Analysen ist die „Karte Potenzialfläche Windenergie SH“ in ihrer Fassung vom 13.06.2024. Im Folgenden wurden Konfliktbereiche ermittelt, die sich aus den Planungen zur Windenergie an Land, mit den im Rotwildwegeplan für Schleswig-Holstein ausgewiesenen Wanderkorridoren und Fernwechsellinien der heimischen Rothirsche *Cervus elaphus* (fortan Rotwild genannt) ergeben. Das Rotwild wird in Schleswig-Holstein seit 2001 auf Vorwarnliste der Roten Liste geführt, da es aufgrund der menschengemachten Verinselung seiner Lebensräume unter genetischer Verarmung leidet.

Wanderkorridore und Fernwechsel sowie der begleitende Rotwildmanagementplan, (Zabel, F., Börner, M. (2022). *Rotwild in Schleswig-Holstein – Managementplan 2022 – 2025*) wurden u.a. auf Open-Data Schleswig-Holstein veröffentlicht und können über diesen Link <https://opendata.schleswig-holstein.de/dataset/rotwildwegeplan-fur-schleswig-holstein> heruntergeladen werden.

Da die Wanderkorridore nur sehr selten und dann in der Regel nachts genutzt werden, kann hier eine Gewöhnung an die Reizkulisse bzw. eine „korrekte“ Einschätzung der potenziellen Gefahrenquelle nicht erfolgen. Hinzukommt, dass Windkraftanlagen innerhalb der oft sehr schmalen Korridorbereiche i.d.R. nicht umgangen werden können. Werden die Anlagen bei Annäherung nicht als „normaler“ Teil des Lebensraumes bewertet und nicht direkt als „ungefährlich“ erkannt, führt dies zwangsläufig zu einem Abbruch der Wanderung und einer Rückkehr in den bekannten Lebensraum bzw. zu einem Abweichen von der vorgegebenen Verbundachse. Letzteres ist aber in der stark fragmentierten Landschaft Schleswig-Holstein, gerade in den südlichen Landesteilen nur noch in Ausnahmefällen möglich (Meißner, M. (2016). *Auswirkungen von Vorranggebieten für Windenergienutzung auf den großräumige Lebensraumverbund für den Rothirsch in Schleswig-Holstein*).

Konfliktbereiche

Die Analyse der Planungen zur Windenergie an Land hat landesweit **103 Konfliktbereiche** identifiziert, in denen Fernwechsel, als Zentrum der Wanderkorridore, **direkt betroffen** waren. Bei der Verschneidung der gebufferten Wanderkorridore, also wenn nicht nur die gedachte Mittellinie des Korridors, sondern auch der weiter gefasste Korridor tangiert wird, wurden **1.223 Konfliktpunkte identifiziert**. Die Konfliktbereiche werden im Folgenden kartografisch, im Rahmen der sieben Rotwildcluster im Land dargestellt. **Die Fülle der Konfliktbereiche würde die ohnehin bereits stark eingeschränkten Wanderbewegungen zum Erliegen bringen und damit die Lebensgrundlage des Rotwildes stark gefährden. Ein solches Handeln würde damit gegen Artikel 20a des Grundgesetzes sowie u.a. gegen die §1 und §21 des Bundesnaturschutzgesetzes verstoßen.**

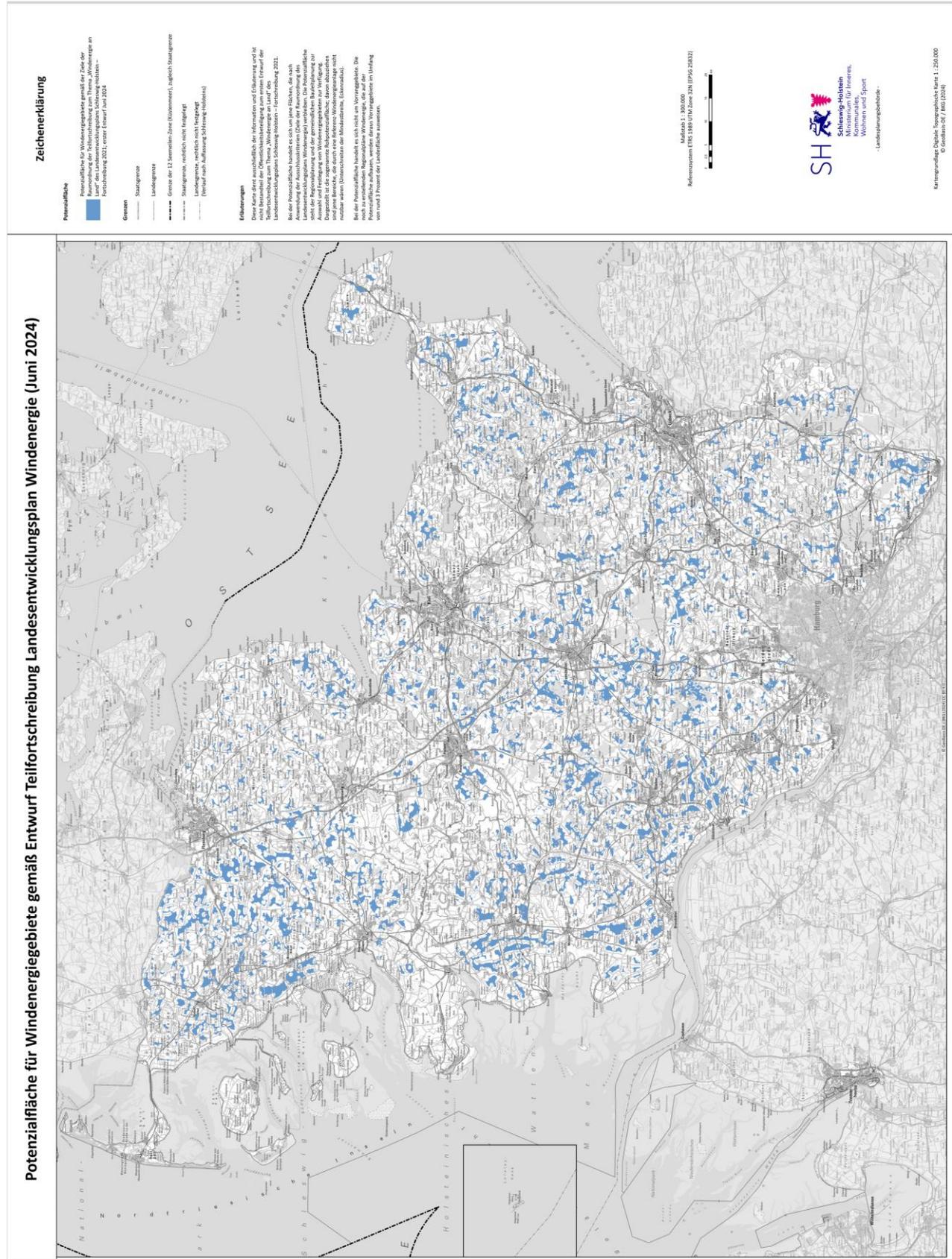
Forderungen

Anbetracht der Tatsache, dass bereits 2001 in der Roten Liste für Säugetiere in Schleswig-Holstein eine weitere Zerschneidung der Lebensräume und Wanderkorridore des Rotwildes angemahnt wurde, fordern wir eine Freihaltung der im Rotwildwegeplan (Zabel, F., Börner, M. (2022). *Rotwild in Schleswig-Holstein – Managementplan 2022 – 2025*) kartierten Wanderkorridore, Grünbrücken, Wildtunnel und elektronischen Wildwarnanlagen von Windkraftanlagen sowie der für ihre Errichtung und ihren Betrieb erforderlichen Anlagen und Zuwegungen

1. die Freihaltung einer Schutzzone von je 3.000 Metern um den Mittelpunkt der Wanderkorridore, bzw. den Mittelpunkt der Grünbrücken, Wildtunnel und elektronischen Wildwarnanlagen herum
2. Aufwertung des Umfeldes von Wanderkorridoren, Grünbrücken, Wildtunneln und elektronischen Wildwarnanlagen durch lineare, **nicht eingezäunte** Hecken- und Knickanpflanzungen, insofern Windkraftanlagen oder die für ihre Errichtung und ihren Betrieb erforderlichen Anlagen und Zuwegungen im Umfeld von 3.000 bis 5.000 Metern errichtet werden

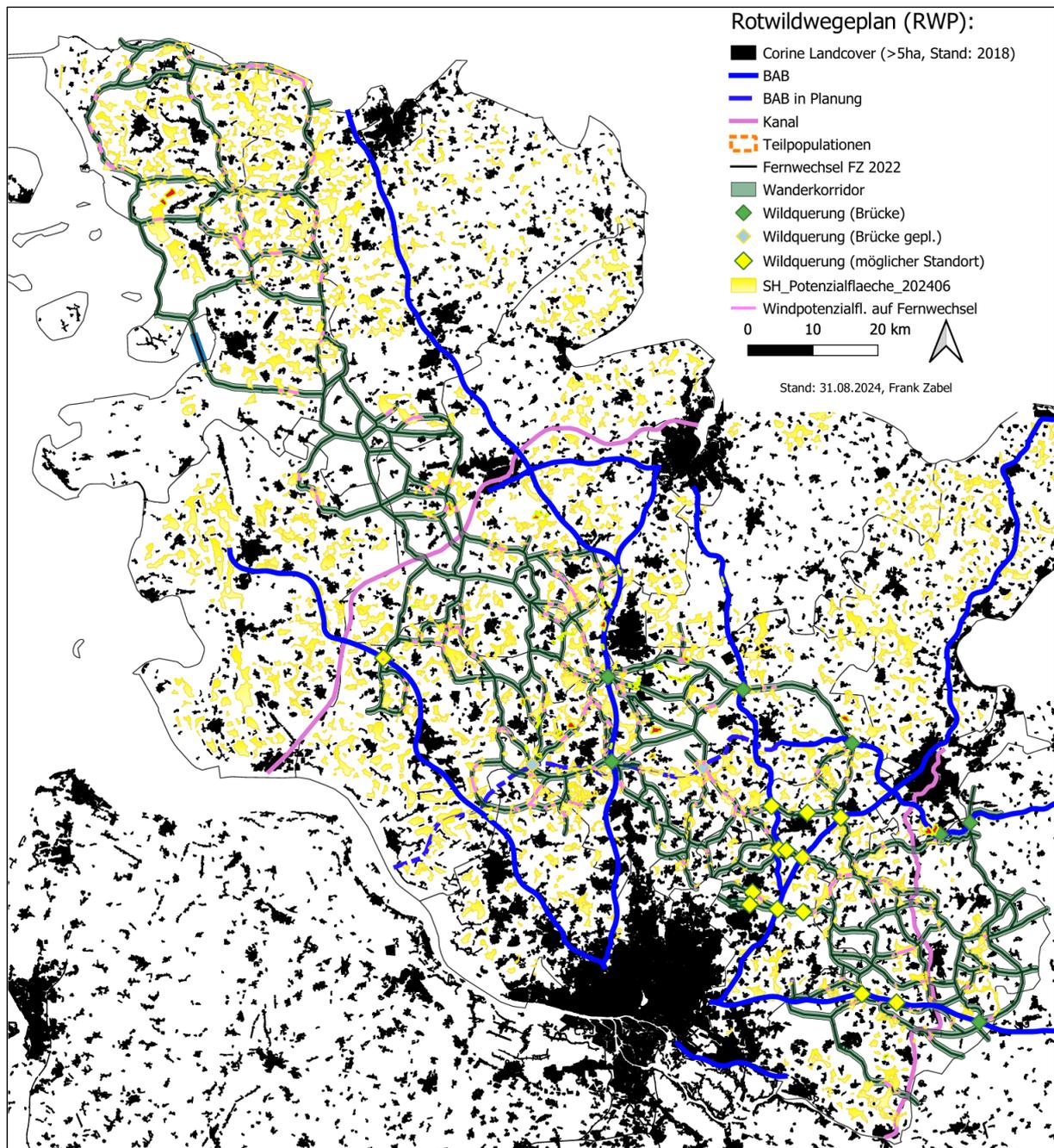
Ferner fordern wir die Umsetzung der von Meissner 2016 (Meißner, M. (2016). *Auswirkungen von Vorranggebieten für Windenergienutzung auf den großräumige Lebensraumverbund für den Rothirsch in Schleswig-Holstein*) sowie der 2018 von Meissner und Richter (Meißner, M., Richter, L. (2018). *Auswirkungen von Windkraftanlagen auf die großräumige Lebensraumvernetzung für den Rothirsch in Schleswig-Holstein – Maßnahmen zur Sicherung der Funktion von Querungsbauwerken an der A 20 und A 7*) für den Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein erarbeiteten Empfehlungen.

Potenzialflächen für Windenergiegebiete, Stand Juni 2024



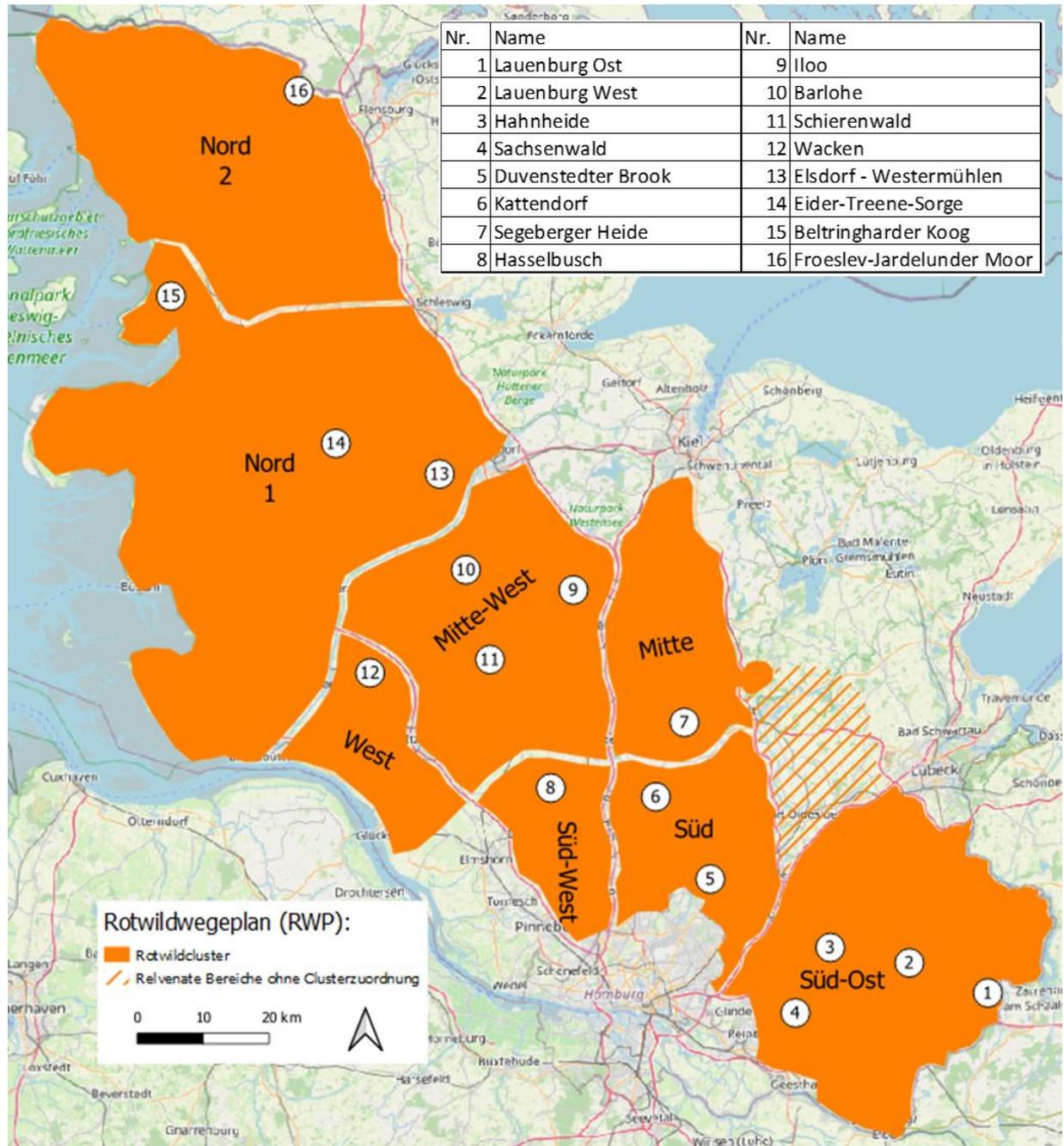
Der Rotwildwegeplan (Karten, Stand 31.08.2024)

Gesamtdarstellung

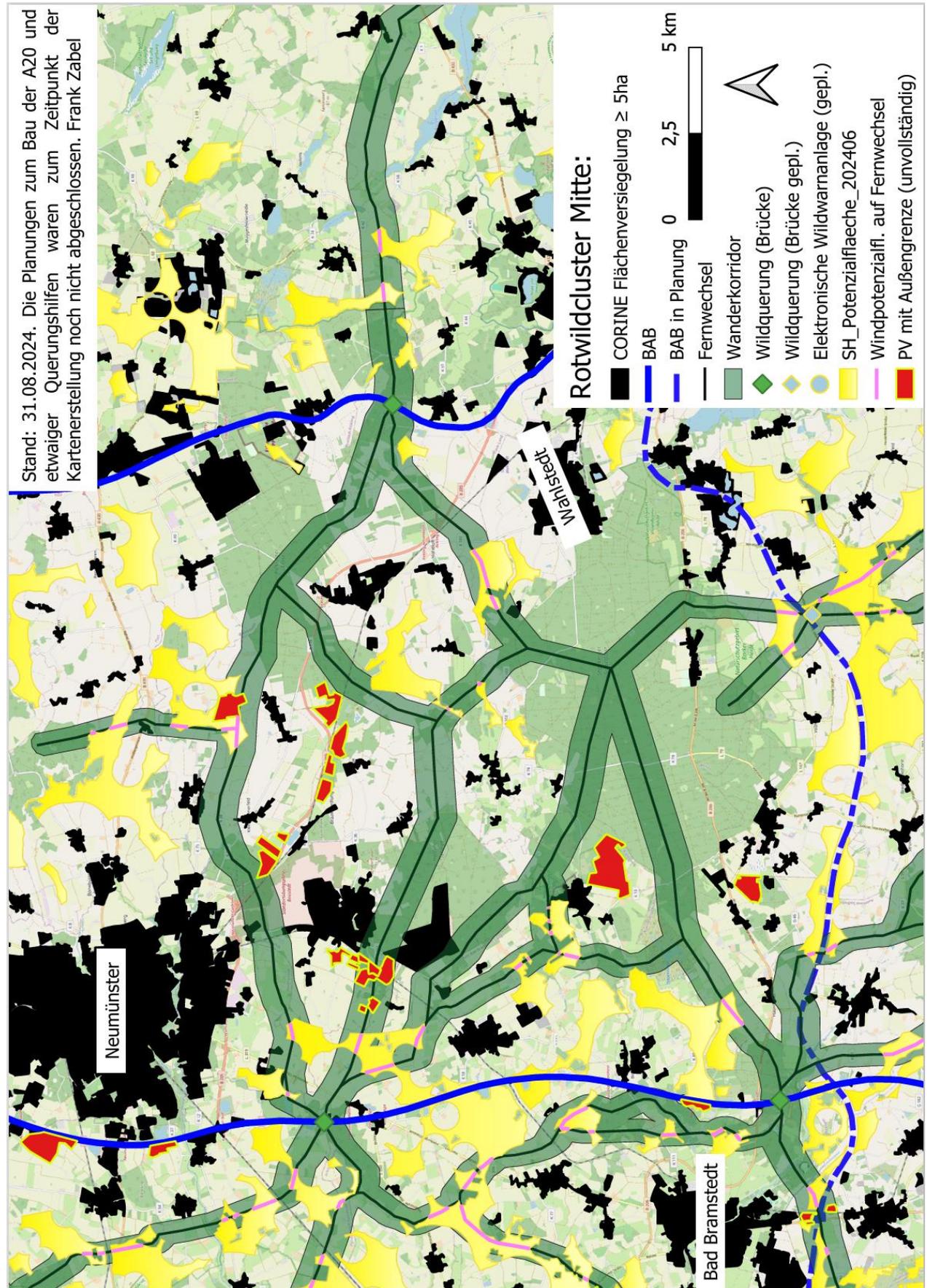


Ausweisung der Konfliktbereiche zum Thema „Windenergie an Land“

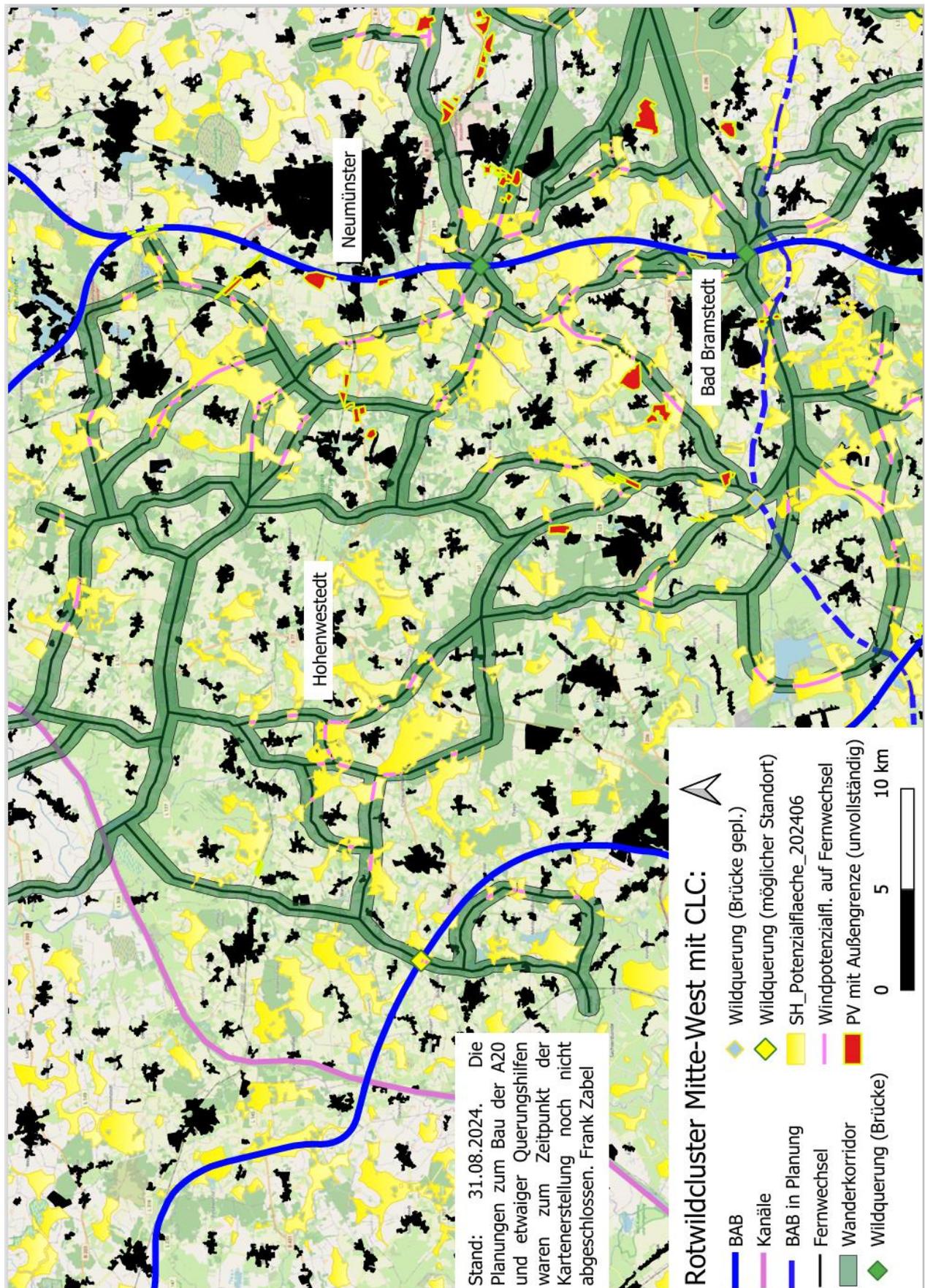
Rotwildcluster und Rotwildvorkommen in Schleswig-Holstein



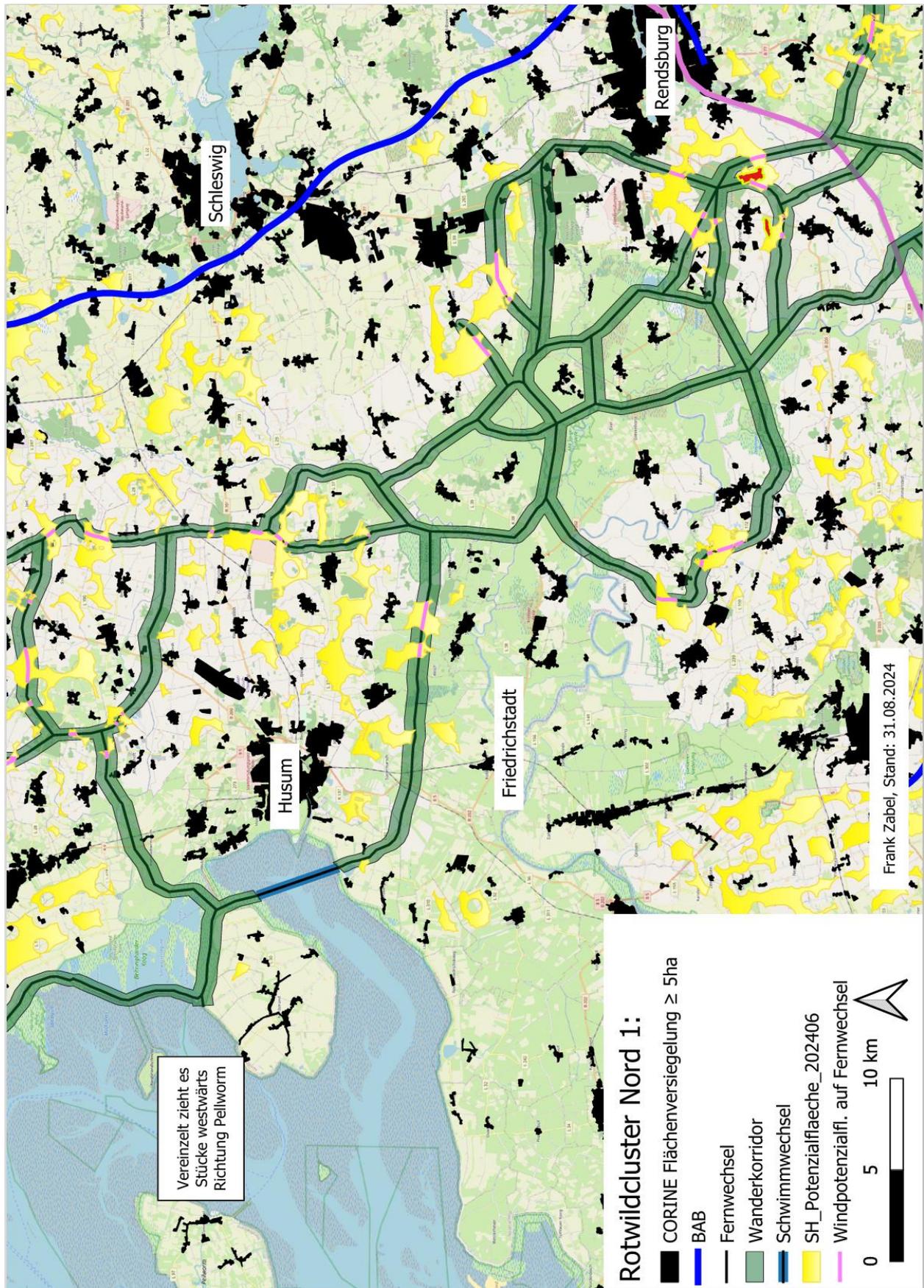
Rotwildcluster Mitte mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



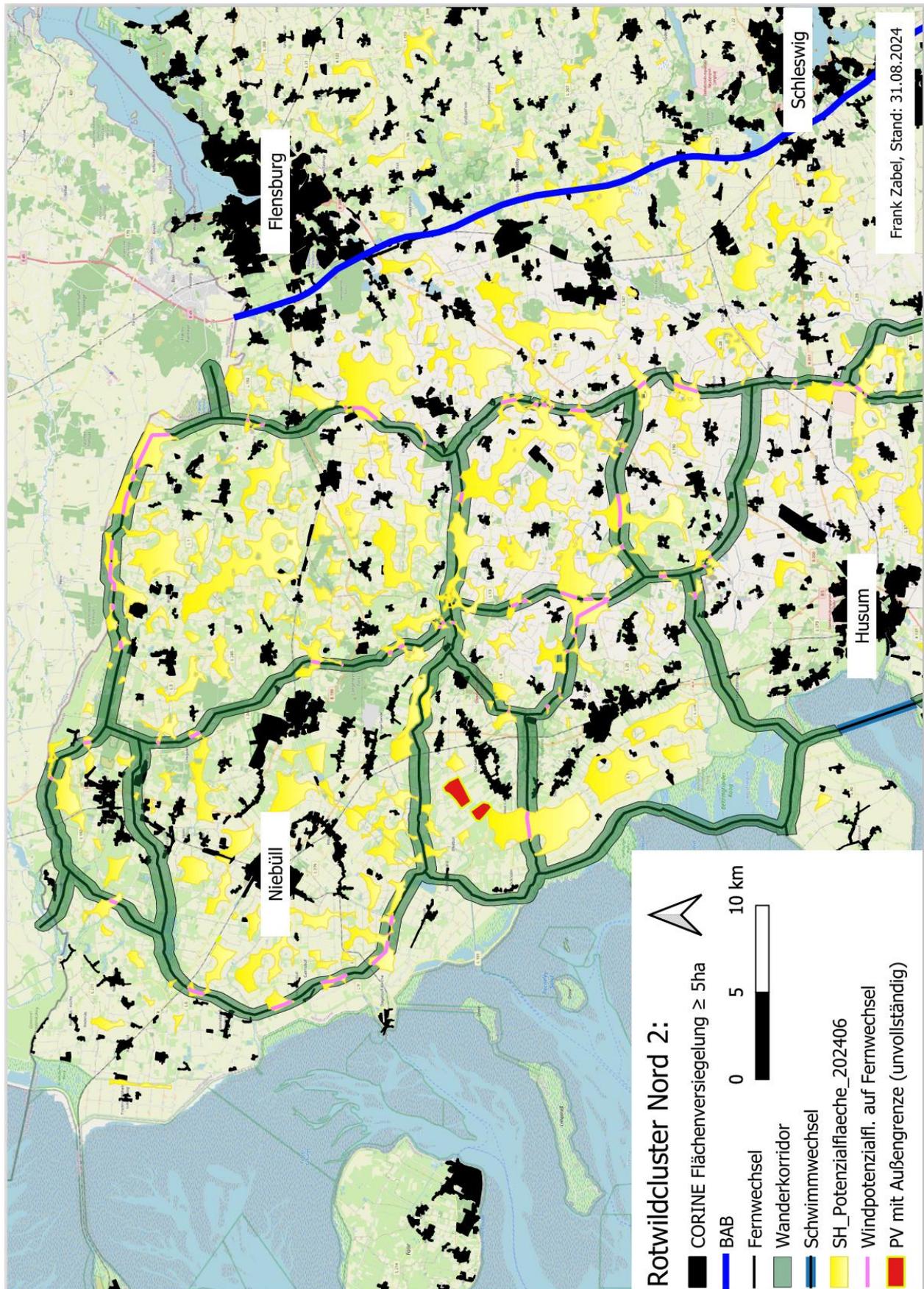
Rotwildcluster Mitte-West mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



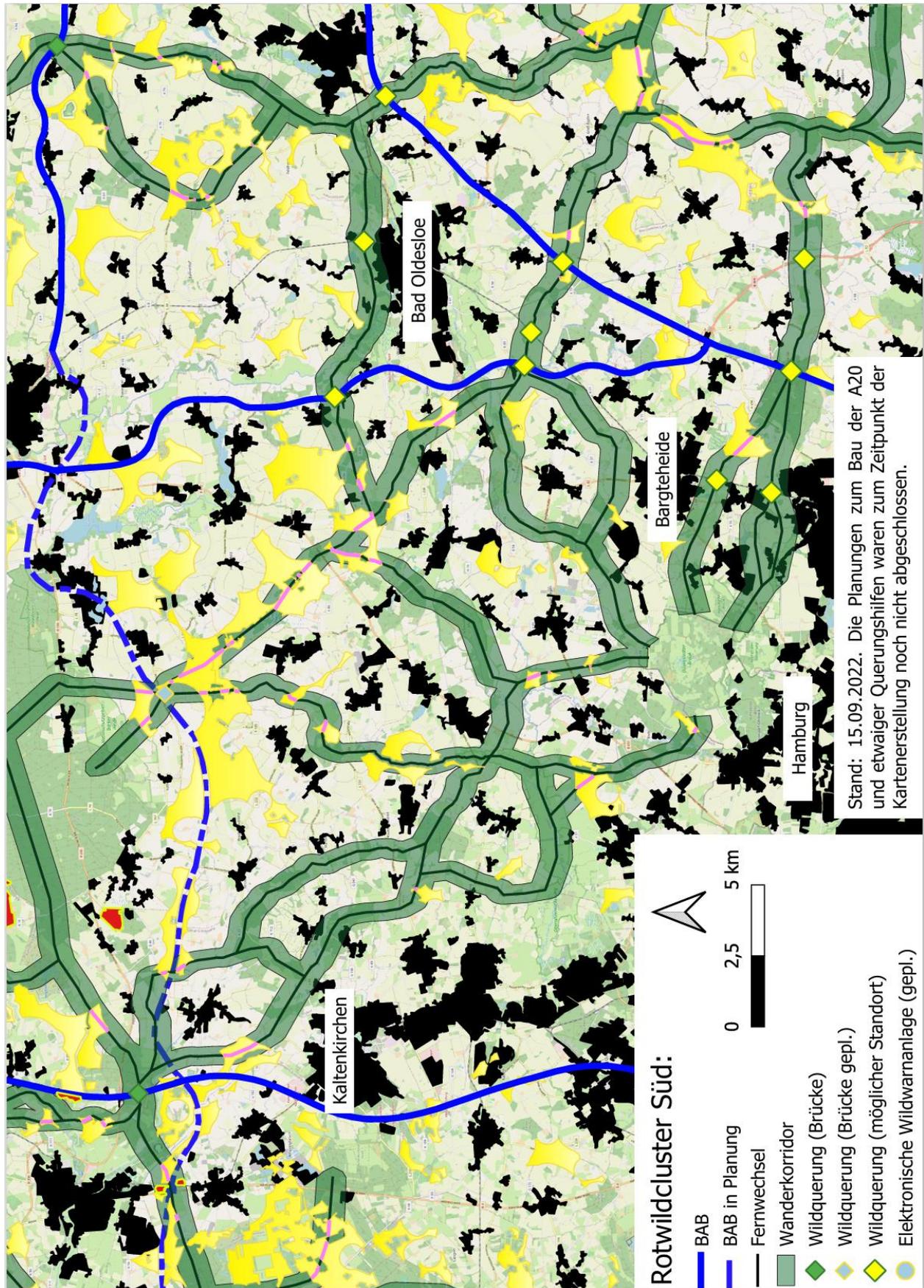
Rotwildcluster Nord 1 mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



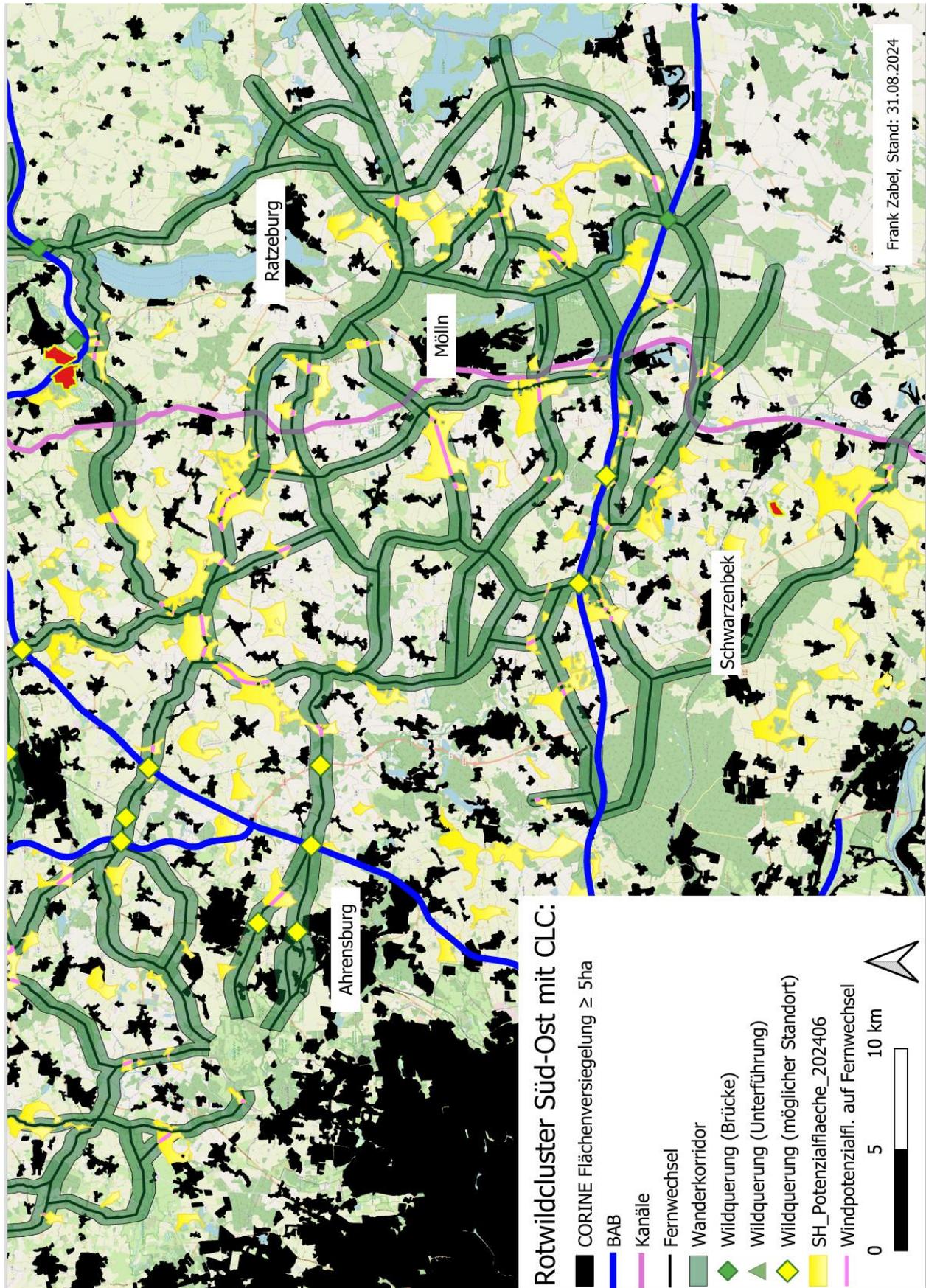
Rotwildcluster Nord 2 mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



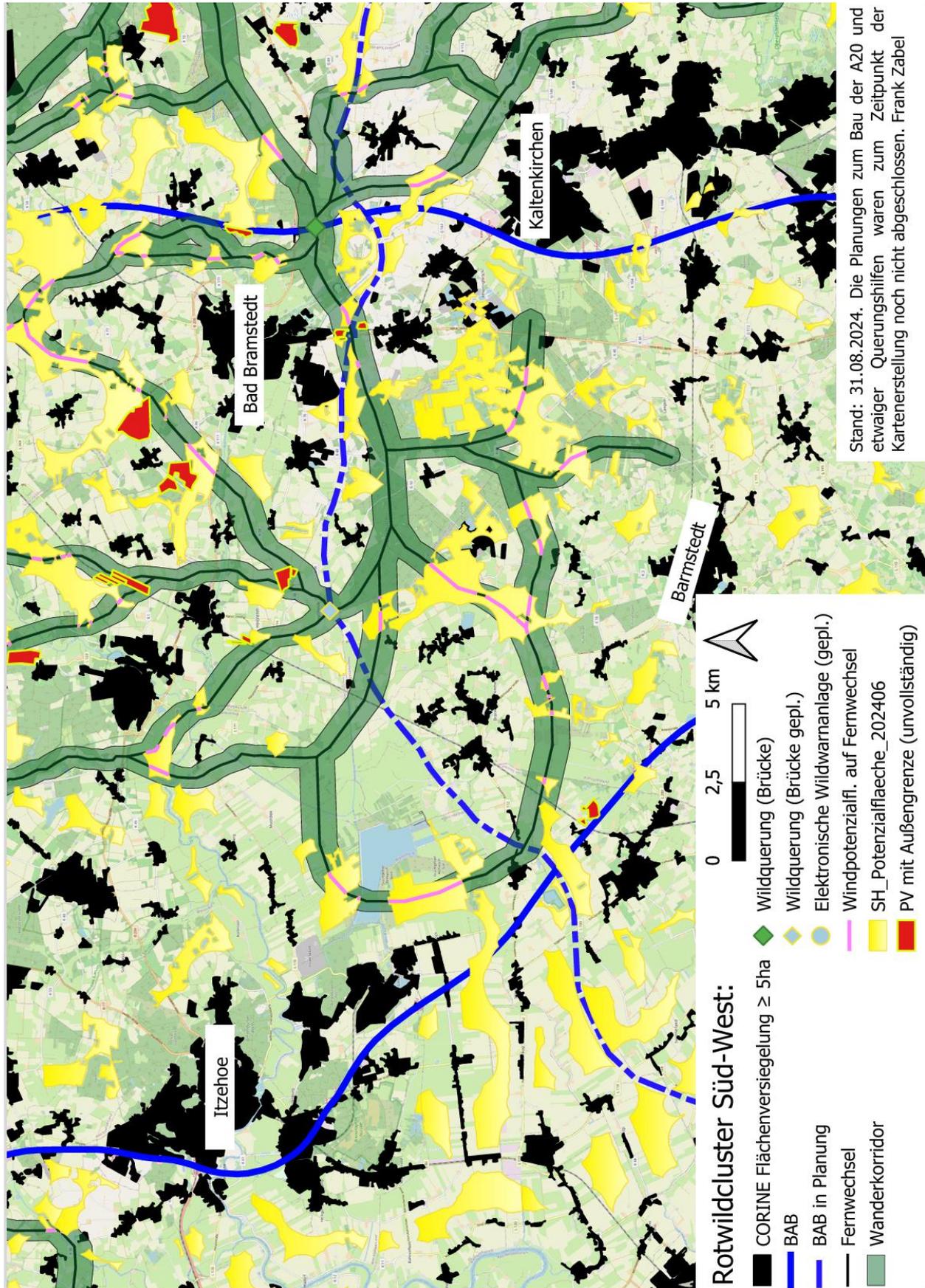
Rotwildcluster Süd mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



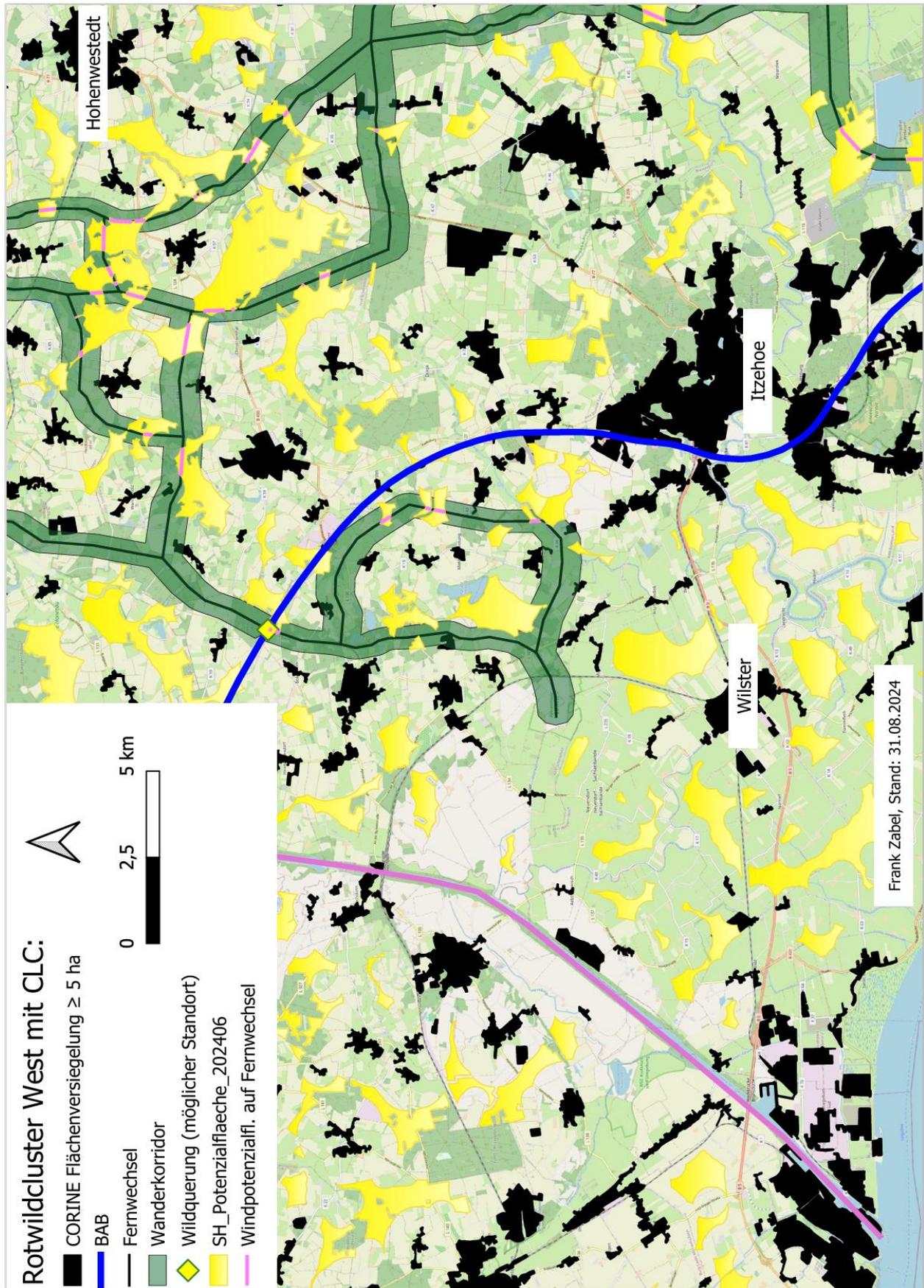
Rotwildcluster Süd-Ost mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



Rotwildcluster Süd-West mit CORINE Landcover ≥ 5 ha

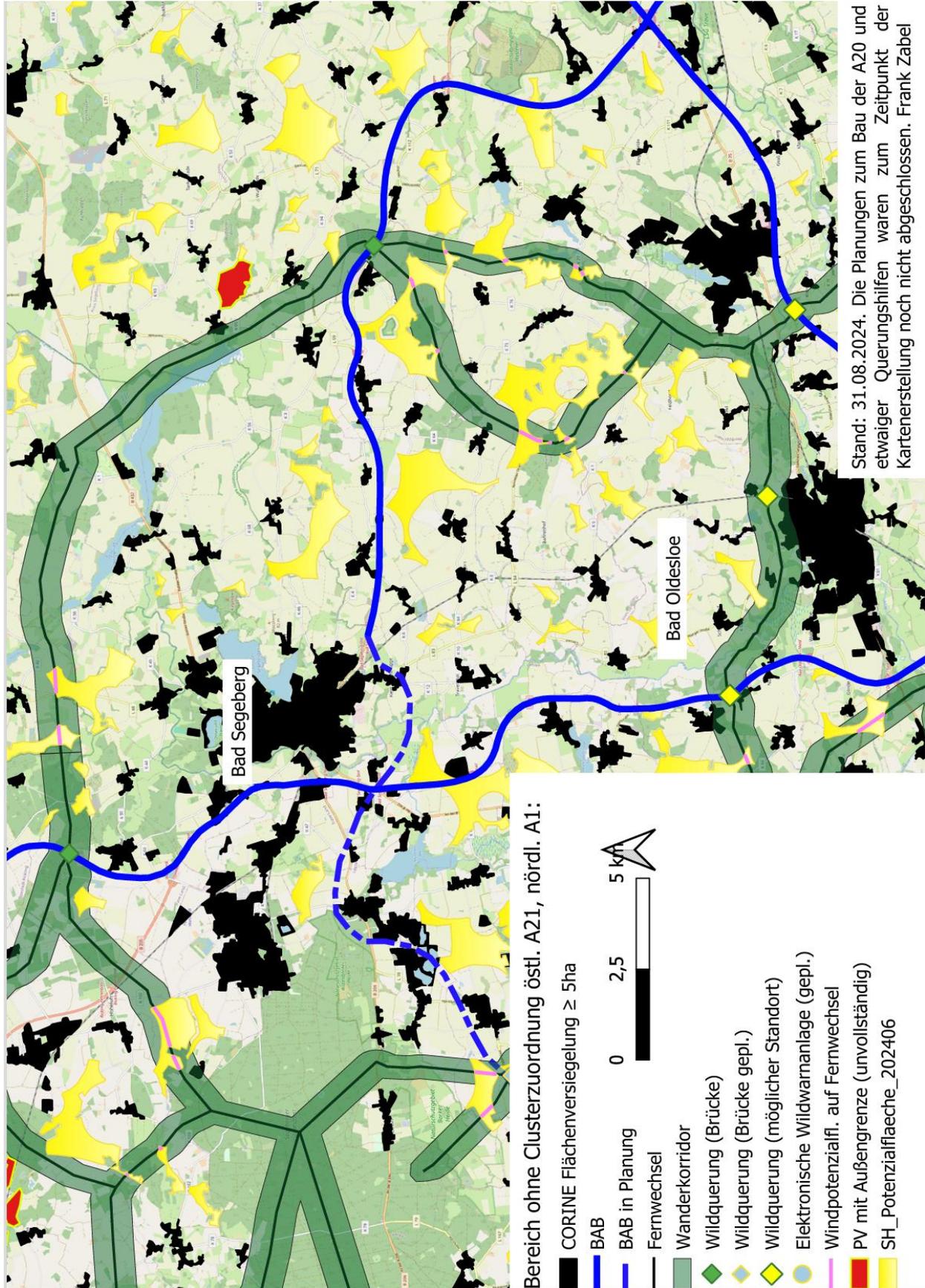


Rotwildcluster West mit CORINE Landcover ≥ 5 ha



Ausweisung der Konfliktbereiche zum Thema „Windenergie an Land“

Bereich ohne Clusterzuordnung östl. A21, nördl. A1 mit CORINE Landcover ≥ 5 ha





**Landesjagdverband
Schleswig-Holstein**